



Catering
Perfekta verpflegt über 800 Schüler im Raum Hannover

Seite 2



Neues Geschäftsfeld
Perfekta wird Betreiber von Pflegeeinrichtungen PlanTech liefert senioren-gerechte Bäder.

Seite 3



Perfekta Azubis
Teamtraining mit WM-Teilnehmerin Christina Hennings

Seite 4



Liebe Leserinnen,
Liebe Leser,

„Hier im Ballungsraum NRW hat eine Vielzahl von Unternehmen und Städten großes Interesse an einem Dienstleister, bei dem sie alles aus einer Hand erhalten – zu einem guten Preis und in einwandfreier Qualität.“, so begründet Perfekta-Geschäftsführer Heinz-Otto Sämerow seine optimistische Zukunftseinschätzung für den soeben bezogenen Standort Moers. Um die Aktivitäten der Perfekta Unternehmensgruppe in Nordrhein-Westfalen auszubauen, bündeln die bisherigen Niederlassungen in Kempen und Hilden ihre Kräfte nun in Moers. Während Perfekta seine Strategie fortsetzt, alle Dienstleistungen rund um die Immobilie aus einer Hand anzubieten, waren die bisherigen Standorte für die schnell wachsende Nachfrage in Nordrhein-Westfalen einfach zu klein geworden. Ausgehend vom Norden der Rheinschiene und vom Westen des Ruhrgebiets kann künftig das gesamte Dienstleistungsportfolio der Perfekta Unternehmensgruppe von einem Standort aus angeboten werden. „Die Entscheidung für Moers als Perfekta-Zentrale in NRW fiel nicht schwer.“, erklärt uns Herr Sämerow. „Die geographische Lage unweit von Duisburg und Düsseldorf ließ die Stadt Moers als Perfekta-Standort von Anfang an optimal erscheinen. Besonders der Anschluss an die drei Autobahnen (A40, A42, A57) spricht für Moers.“ Auch die regionale Infrastruktur ist überzeugend. Das Grundstück mit einer Gesamtfläche von 10.166 m² ist komplett erschlossen und liegt im Gewerbegebiet Hülsdonk. „Wir stehen hier noch

Mit den besten Wünschen für das Jahr 2010

Ihr *Matthias Kühn*

Matthias Kühn, Geschf. Gesellschafter der Perfekta Unternehmensgruppe

Kühn Produktkatalog
Bestellhotline:
0511-380 55 35
oder per E-Mail:
info@richard-kuehn.de

Neue Niederlassung in Moers: Perfekta gibt Gas in NRW

Die Drehscheibe am Niederrhein als verkehrsgünstiger Perfekta-Standort



(von links): Cay-Jürgen Schröder, Ingo Brohl, Perfekta-Geschäftsführer Heinz-Otto Sämerow, Frank Wildschütz und Fraktionsvorsitzende Petra Rennieke während der Planungsphase

ganz am Anfang.“, fügt Herr Sämerow hinzu, während er nebenbei die letzten Handwerkertätigkeiten an der neuen Halle durch die eigenen Mitarbeiter dirigiert. „Zum einen ist in der 6.500 m² großen Werkshalle der Bau einer Großwäscherei mit einem hochmodernen Maschinenpark geplant, die ihren Betrieb im nächsten Jahr aufnehmen wird. Zum anderen wird das Gebäude langfristig als westlichste Niederlassung des Großhandels mit Richard Kühn Produkten dienen.“ „Dank der ausnahmslos guten Kooperation mit den regionalen Institutionen sind wir schon seit dem 1. Oktober dabei, von hier aus die

Dienste für unsere Kunden in ganz NRW gewohnt reibungslos zu koordinieren. Ein gelungener Auftakt war das Pandemie-Seminar, zu dem wir hier vor Ort in das Hotel van der Valk eingeladen hatten. Die gute Resonanz hat selbst uns überrascht, so dass wir schon die nächsten Kundenseminare planen. Die 845 qm Bürofläche wird zwar im Moment von unserer schlanken Verwaltung noch nicht voll genutzt, „schmuzzelt der Perfekta-Geschäftsführer, „doch wir werden in die neuen Räumlichkeiten bald hineingewachsen sein.“

www.perfekta.de



Der neue Kühn Katalog erscheint im Dezember

Erweitertes Katalogsortiment rund um die innovative Reinigung

In dem komplett inhouse produzierten Katalog wird ein Ausschnitt aus dem neuen Kühn-Sortiment gezeigt.

„Neu an dem Katalog ist, dass sich der Kunde anhand der 60 Seiten nun auch einen ersten Eindruck vom ganzen Angebotsspektrum der Richard Kühn GmbH & Co. KG verschaffen kann. Neben der Kernkompetenz „Reinigungschemie“ werden jetzt auch Reinigungsmaschinen der neuesten Generation und praktisches Reinigungszubehör angeboten.“, so Matthias Kühn, der das Familienunternehmen in der 4. Generation führt. Die Richard Kühn GmbH & Co. KG entwickelt sich somit mehr und mehr vom reinen Hersteller qualitativ hochwertiger Reinigungsschemie zu

einem umfassenden Anbieter innovativer Reinigungssysteme.

Neben dem für jeden Gebäudereiniger traumhaften Equipment gibt der Katalog dem Leser diesmal auch praktische Anwendungshilfen an die Hand.

Für die hygienische Raum- und WC-Ausstattung sind neben Papier- sowie Seifenspendern auch Sauberlaufmatten und Duftspender zu finden. Das Angebot der Marken Kärcher, Numatic, Sebo und Nilco sorgt für eine reichhaltige Maschinenauswahl. Zubehör und Verbrauchsmaterialien von Fripa, Vermop, 3M, Unger, Lotus, CRO und Deiss u.v.a. komplettieren die Übersicht des Kühn Produktprogramms 2010.



Junior-Catering: Qualität setzt sich durch

Perfekta verpflegt schon über 800 Schüler in der Region Hannover



Perfekta Catering-Mitarbeiterin in der Mensa der KGS Hemmingen.

„Kaum ein Thema macht schneller die Runde als das, wo es gutes Essen gibt“, erläutert Uwe Dwinger, Geschäftsbereichsleiter Catering bei Perfekta, seinen Erfolg in der Schul- und Kita-Verpflegung. „Nachdem die Perfekta Catering GmbH im letzten Jahr mit der Schulverpflegung in der KGS Hemmingen begann, können sich nun drei weitere Schulen in der Region Hannover von der Qualität der Perfekta Schulverpflegung überzeugen. Das Perfekta-Konzept des modernen und abwechslungsreichen Junior-Catering geht also voll und ganz auf und trägt erste Früchte. Die Anzahl der für Schüler zubereiteten Mahlzeiten hat sich in diesem einen Jahr verdreifacht. Und die kindgerechten Mahlzeiten für die sieben von dem Perfekta Catering-Team kulinarisch betreuten Kindertagesstätten sind hier noch nicht einmal mitgerechnet. Und es liegen bereits Anfragen weiterer Schulen aus der Region für 2010 vor.“

freuen uns schon jetzt auf die konstruktive Zusammenarbeit mit unseren neuen Kunden und Gästen.“, sieht Uwe Dwinger dem Jahr 2010 positiv entgegen.

www.perfekta-catering.de



Vor allem Schüler brauchen Vitamine, die schmecken.

Neue Schulungsflächen für das Schulungszentrum in Ilberstedt

Neue Kunden- und Mitarbeiterschulungen laufen 2010 an

Ab 2010 werden in Ilberstedt, im Herzen Sachsen-Anhalts, wieder vermehrt Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen für Objektleiter und Kühn-Kunden stattfinden. Das unternehmenseigene Ausbildungszentrum der Perfekta Unternehmensgruppe erhält hierfür eine neue Schulungsfläche mit Bodenbelägen wie sie überwiegend in öffentlichen Gebäuden wie Schulen und Verwaltungen vorkommen.

Rund um die Grund- und Unterhaltsreinigung können hier nun Reiniger, Systeme und Verfahren auf 12 verschiedenen Bodentypen, hauptsächlich aus PVC und Linoleum, praxisnah getestet und trainiert werden.

Der Schwerpunkt des Aus- und Weiterbildungszentrums liegt zunächst in der fachlichen Weiterbildung der Perfekta- und Kühn-Mitarbeiter. Das Zentrum in dem modernen Glas-Pavillon der Firma Kühn soll aber auch nahestehenden Unternehmen aus der Branche zur Verfügung stehen. In 2010 werden Perfekta- und Kühn-Kunden dann die modernsten Reinigungsprodukte und Methoden praxisnah demonstriert werden können.

Der Ilberstedter Glaspavillon bietet neben dem großen Präsentationsraum, in dem die neuen Trainings-Bodenbeläge sternförmig ausgelegt wurden, mehrere helle Tagungsräume.

Geplant sind hier Workshops und Vorträge zu aktuellen Themen der Gebäudereinigung und Reinigungskemie mit namhaften Dozenten und langjährigen Gebäudereiniger-Profis.

„Das Reinigungs-Know How der Mitarbeiter ist eines der wichtigsten Qualitätskriterien und das Kapital einer guten Ge-

bäudereinigung.“, sagt Matthias Kühn, Geschäftsführender Gesellschafter der Perfekta, „die Versuchsbahnen zur praktischen Erweiterung des Reinigungswissens unserer Mitarbeiter und Kunden sind schon mal gelegt.“

www.richard-kuehn.de



Das Richard Kühn-Schulungszentrum in Sachsen-Anhalt

Perfekta Gebäudereinigung rüstet auf

Investition in neueste Reinigungstechnik



Perfekta-Bereichsleiter Herr Tödter testet die Kärcher Scheuersaugmaschine auf Sicherheitsboden

gen häufig Reinigungsmaschinen vor Ort in den Objekten testen. „Der Einsatz modernster Reinigungstechnik erhöht natürlich die Leistungsfähigkeit eines Gebäudereiniger-Teams, vor allem bei großflächigen Objekten und bei manchen speziellen Aufgabenstellungen ist Maschineneinsatz unumgänglich“, erklärt uns Manfred Tödter, dienstältester Bereichsleiter bei Perfekta, während er die neueste Scheuersaugmaschine des Marktführers Kärcher auf einem sehr speziellen Boden im Küchenbereich einer Berufsschule in Soltau testet.

Seit einigen Jahren werden in Sanitär-, Küchen- und Werkstattbereichen vermehrt Sicherheitsfußböden verbaut. Je nach Sicherheitsstufe und Struktur der Oberflächen ist ein außerordentlich intensiver manueller Reinigungsaufwand für diese Bodenbeläge erforderlich.

Um dem Schmutz auf diesen problematischen Böden Herr zu werden, sieht man die Perfekta Bereichsleiter in diesen Ta-

Herr Tödter verantwortet allein in Soltau die tägliche Reinigung von 6 Schulen durch die Perfekta Reinigungskräfte. „Es handelt sich hier um Sicherheitsboden, er ist rutschhemmend und schwerer zu reinigen als normale Böden. Hinzu kommt die tägliche Nutzung der Küche durch die Koch-Auszubildenden. Unsere Reinigungskräfte haben hier also täglich mit Fett-Rückständen auf Sicherheitsfliesen zu kämpfen. Wir testen hier nun den Einsatz eines Reinigungsau-



Objektleiterin Frau Kruse begutachtet das Reinigungsergebnis vor Ort

tomaten mit Doppelwalztechnik. Bei starker Verschmutzung geht die Bürste tiefer in die Fuge als bei den bisher hier eingesetzten Scheuerbürsten und das sieht man am Reinigungsergebnis“, so Herr Tödter, während er das Kärcher-Gerät über die Fliesen führt. Nach wiederholtem Test mit vergleichbaren Maschinen entschied sich der Perfekta Bereichsleiter für die Kärcher Scheuersaugmaschine BR40/10c, die, befüllt mit Kühn-Grundreiniger, das beste Reinigungsergebnis zeigte.

„Selbst beim Einsatz neuester Technik ist dieser Sicherheitsbelag nur sehr zeitintensiv und unter Einsatz konzentrierter Reinigungschemie vernünftig zu reinigen. Komplettsauber bekommt man ihn nur bei entsprechender Einwirkzeit.“, erklärt uns Herr Tödter abschließend. „Sicherheitsboden ist mit normalem Belag nicht zu vergleichen.“

www.gebaeudereinigung.perfekta.de



Eintritt in ein neues Geschäftsfeld

Die Perfekta-Unternehmensgruppe wird Betreiber von Pflegeeinrichtungen



Visualisierung Seniorenpark Wolfsburg-Heiligendorf

Intensiv wurde an der Realisierung des Projektes gefeilt. Nun geht es Schlag auf Schlag mit der Umsetzung. Das erste Haus, das von der eigens für dieses Projekt gegründeten Tochtergesellschaft „PflegeConsult GmbH“ betrieben werden wird, ist der „Seniorenpark Wolfsburg-Heiligendorf.“ Die Eröffnung des Hauses, das derzeit im Rekordtempo von der Lindhorst Gruppe gebaut wird, ist bereits für Mai 2010 geplant. Es entsteht eine vollstationäre Senioren-Pflegeeinrichtung mit 103 Pflegeplätzen in 91 Einzel- und 6 Doppelzimmern.

Im Erdgeschoss wird eine Abteilung für Demenzerkrankte mit separatem Garten angelegt werden, der speziell auf die Bedürfnisse dieser Bewohner abgestimmt ist. Ein hotelähnliches Ambiente soll die Sin-

ne ansprechen, Friseur und therapeutische Angebote das Wohlbefinden fördern. Die freundlich gestaltete Cafeteria wird öffentlich zugänglich sein. Hierdurch wird ein reger Kontakt zwischen Bewohnern, Besuchern und Anwohnern gefördert. Positive Impulse für die Bewohner erhofft man sich auch vom benachbarten Kindergarten, den nur eine Gartenpforte vom Seniorenheim trennen wird.

„Unser Konzept setzt auf revitalisierende Pflege und nicht auf Verwahrung.“, berichtet PflegeConsult-Geschäftsführer Horst Koltrowitz.

Dirk Sander, ebenfalls Geschäftsführer der PflegeConsult, erklärt uns den Schritt der Perfekta in das neue Geschäftsfeld: „Durch die Bündelung der Dienstleistungen, die

unsere Gruppe bereits für viele Seniorenheime erbringt, lag der Schritt des selbstständigen Betriebs einer Pflegeeinrichtung nahe.“

So werden Synergie-Effekte an diesem Vorzeige-Objekt optimal ausgeschöpft. PlanTech baut und liefert die Badzellen. Michaelis baut und pflegt die Außenanlagen und hat bereits ein sehr schönes Pflanz-Konzept für den Demenzen-Garten entwickelt.

Die Perfekta Catering GmbH wird in der Küche ihr Health Catering-Konzept mit ihren speziellen Demenzen-Ernährungs-

programmen umsetzen. Das Facility Management des Hauses wird von der FMN verantwortlich und die Perfekta Gebäudereinigung wird ihr bestes für die Sauberkeit und Hygiene des Hauses tun.

Die zukünftige Ausrichtung der PflegeConsult GmbH sieht vor, dass auch an weiteren Standorten, an denen Pflegeplatzbedarf herrscht, neue Einrichtungen in dieser Konstellation gebaut und betrieben werden sollen.

Mehr Informationen finden Sie im Internet: www.perfekta.de



Bei der Grundsteinlegung (v.l.): Wolfgang Lohde, Dirk Sander, Horst Koltrowitz, Matthias Kühn, Ingrid Wagner, Marco Meiners und Stefan Gades



Bäder in Rekordzeit für Heiligendorf

PlanTech: Spezialisten für seniorengerechte Bäder



Anlieferung der ersten PlanTech-Bäder in Rekordzeit

Mit der PlanTech Bad- und Modulsysteme GmbH verfügt die Perfekta Unternehmensgruppe über einen echten Spezialisten für seniorengerechte Bäder-Lösungen in den eigenen Reihen. Da wundert es niemanden, dass die Raummodulbauer aus Brehna in kürzester Zeit eine maßgeschneiderte Nasszellen-Lösung in das entstehende Seniorenheim der PflegeConsult GmbH in Wolfsburg-Heiligendorf integrieren.

Das Design der Badezimmer wurde dem Gesamtkonzept des Hauses angepasst, welches lautet „eine Heimat, statt ein Heim für ältere Menschen“ zu schaffen.

Und so entschied man sich für einen sonnengelben Anstrich und weiß glänzende, gewellte Wandfliesen. Der Duschbereich mit entsprechendem Gefälle zum Bodenablauf wurde mit dunkelbraunen Fliesen, und der Vorplatz mit Quarz-Designfliesen ausgelegt. Die ausgewählten mediterran wirkenden Bodenfliesen bilden einen schönen Kontrast zum Dekorstrich.

Bei all der Ästhetik hat man natürlich, wie bei allen PlanTech-Projekten, auch die Funktionalität der Ausstattung nicht vergessen. Die Bäder werden „behindertengerecht“ nach DIN 18025 Teil 1 oder

„behindertengerecht“ nach DIN 18025 Teil 2 ins Gesamtgebäude integriert. Alle WC-Becken haben einen Wandstützklappgriff.

Damit sich keiner der Bewohner verbrühen kann, wurden alle Badezimmer, nach neuestem Stand der Technik, mit Thermostataraturen sowohl für die Duschen als auch für die Waschtische ausgestattet.

Alle Wohnräume und Flure des Seniorenheims werden rollstuhlgerecht sein.

PlanTech lässt in diesem Objekt die Erfah-

rung von mehreren tausend Fertigbädern im Bereich „Senioren- und behindertengerechtes Bauen“ einfließen.

www.plantech-badsysteme.de



Praktisch und raumsparend:
Die Heizung als Handtuchrockner



Die richtige Mischung:
Zweck & Design

„Perfekta-Azubis der Hauptverwaltung in einem Boot“

Teamtraining mit WM-Teilnehmerin Christina Hennings



Christina Hennings (2.v.links) und die Auszubildenden aus der Perfekta-Zentrale.

Unter dem Motto „Gemeinsamkeit und Teamwork fördern“ stand in diesem Jahr der Azubi-Sport-Event der Perfekta. Hierfür tauschten die kaufmännischen Auszubildenden aus der Zentrale in Langenhagen ihren Schreibtisch gegen einen Platz im Sport-Ruderboot unter Anleitung der WM-Ruderin Christina Hennings. „Es geht uns bei diesem Event darum, unsere Auszubildenden ganz konkret erleben zu lassen, dass wir alle in einem Boot sitzen und unser Team nur so gut sein kann wie das schwächste Glied in der Kette.“, sagt der Ausbilder Herr Matthias Kühn. So begaben sich die 5 werdenden Industriekaufleute unter den motivierenden Worten der Olympia-Athletin auf die Leine.

„Es hat großen Spaß gemacht. Jederzeit gerne wieder“, war die einhellige Meinung der Azubis, nachdem sie wieder festen Boden unter den Füßen hatten. „Wir

werden jetzt bestimmt öfter etwas zusammen unternehmen.“

WM-Ruderin Christina Hennings, die das Probetraining leitete, wird in diesem Jahr durch Perfekta gesponsert. Die „Perfekta Blick“ berichtete darüber in der letzten Ausgabe.



Die Perfekta-Azubi-Crew sportlich auf der Leine

PERSONALIEN

Trainee-Programm

Erfolgreich angelaufen

Gleich drei Hochschulabsolventen wurden in diesem Jahr im Rahmen des neu geschaffenen Trainee-Programms systematisch als vielfältig einsetzbare Nachwuchskräfte aufgebaut.



Sie lernten in aufeinander abgestimmten Einsätzen die verschiedenen Abteilungen, Niederlassungen und Aufgabenbereiche der Perfekta Unternehmensgruppe kennen.

In dieser Einführungsphase sollten sie wichtige Firmenbereiche und Personen in einem beschleunigten Zeitrahmen kennen lernen und selbst bekannt gemacht werden.

„Die ersten Trainees des Jahrganges 2009 zeitgleich einzuarbeiten soll dazu dienen, langfristig gruppendynamische Effekte in Gang zu setzen“ begründet Matthias Kühn seine Recruiting-Strategie. „Eine intensive Zusammenarbeit zwischen den Dreien ist sehr wahrscheinlich.“

Das Training on the job der Perfekta wird auch zukünftig zur Rekrutierung von Führungsnachwuchs angeboten.

Reiner Demler kommt zu Perfekta

Facility Manager verstärkt die Unternehmensgruppe



Der gestandene Facility Manager verstärkt die Unternehmensgruppe als Leiter des Facility Management und der Industrial Services. Der von ihm betreute Bereich umfasst die Bundesländer Hessen, Bayern und Baden-Württemberg.

Darin, dies zu ändern, sieht Herr Demler seine Hauptaufgabe in der Unternehmens-

gruppe. Mit hochwertigen Reinigungsdiensten und neuen integrierten Serviceleistungen im Facility Management und Industrial Services geht Herr Demler nun den Auf- und Ausbau der Marktpräsenz an.

Der Familienvater aus der Nähe von Mainz war bereits für einige Branchengrößen tätig und sammelte im Laufe seiner Karriere wertvolles Facility Management-Know how als Geschäftsführer, Vertriebsleiter und Key-Account Manager.

Seine Freizeit verbringt der Vater von zwei Söhnen am liebsten mit seiner Familie. Er reist gerne und findet seinen sportlichen Ausgleich im Radfahren und Tennis.

Hendrik Bruns



Herr Bruns ist seit kurzem für die Kundenbetreuung und den Vertrieb der Perfekta Gebäudereinigung im nord-östlichen Niedersachsen verantwortlich. Nach Absolvierung des halbjährigen Perfekta-Traineeprogramms koordiniert er mit Bezirksleiter Manfred Tödter die operativen Tätigkeiten der Reinigungsteams zwischen Hannover und Hamburg. Herr Bruns stammt aus Syke und war nach seinem Studium in Bremen bereits im Vertrieb für Unterhaltungselektronik und Sicherheitssysteme tätig. In seiner Freizeit spielt der Norddeutsche gerne Badminton und ist ehrenamtlicher Jugendbetreuer der Feuerwehr.

Claas Wittek



Herr Wittek ist seit einigen Wochen für die Kundenbetreuung und den Vertrieb der Perfekta Gebäudereinigung in Süd/Ost Niedersachsen verantwortlich. Herr Wittek lernte die Perfekta Un-

ternehmensgruppe während eines halbjährigen Trainee-Programms kennen. Als gebürtiger Hannoveraner genießt er es, nach einigen Jahren in Hamburg wieder in seiner Heimatstadt tätig sein zu können. Der gelernte Groß- und Außenhandelskaufmann studierte Wirtschaft in Wilhelmshaven und spielt in seiner Freizeit gerne Fußball. Im Winter gilt seine Leidenschaft dem Snowboarden.

Lennart von Wülfing



Lennart von Wülfing absolvierte seit Mai ein halbjähriges Training on the Job bei der Richard Kühn GmbH & Co. KG. Als stellvertretender Vertriebsleiter verantwortet er seit November in Abstimmung mit Herrn Kühn vor allem die Einkaufs- und B2B-Vertriebsaktivitäten des Reinigungschemie-Herstellers. Der Hannoveraner machte zunächst eine Ausbildung zum Textilbetriebswirt und schloss dann noch ein Studium der Betriebswirtschaftslehre an. Seine Freizeit verbringt Herr v. Wülfing gerne beim Fitness und Wellness. Wann immer es die Zeit erlaubt, geht er ins Kino oder unternimmt Städtereisen.

IMPRESSUM

Herausgeber
Perfekta Dienstleistungen
Betriebsverwaltungsgesellschaft mbH
Imhoffstraße 37
30853 Langenhagen
Tel. 0511 / 38055-0
E-Mail: blick@perfekta.de
Redaktion:
Insa Schönbach / Marco Asche

Layout / Satz
SOL.Service Online
Herr Ole Grave
Tel. 05151 / 926705
E-Mail: info@solmail.de
Web: www.soldesign.de
Druck
Sponholtz Druckerei GmbH & Co. KG
Auflage: 4000 Exemplare